

## Vortrag an den Ministerrat

### **Gesetzesbeschluss des Niederösterreichischen Landtages vom 20. Juni 2024 betreffend ein Gesetz, mit dem das NÖ Kindergartengesetz 2006 und das NÖ Kinderbetreuungsgesetz 1996 (NÖ KBG) geändert werden**

Die Landeshauptfrau von Niederösterreich hat im Verfahren nach § 9 F-VG 1948 den im  
Betreff genannten Gesetzesbeschluss bekannt gegeben.

Die für die Erhebung eines Einspruchs offenstehende Frist endet am 20. August 2024.

Der Verfassungsdienst hat mit dem Gesetzesbeschluss das Bundesministerium für  
Finanzen befasst, welches keine einspruchsbegründenden Bedenken hat.

Ich stelle daher den

#### **Antrag,**

die Bundesregierung wolle beschließen:

Das Bundesministerium für Finanzen wird ermächtigt, an die Landeshauptfrau von  
Niederösterreich das angeschlossene Schreiben zu richten.

2. Juli 2024

Dr. Magnus Brunner, LL.M.  
Bundesminister

An die

Frau  
Landeshauptfrau  
von Niederösterreich

Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

Geschäftszahl: 2024-0.471.592

BMF – Abteilung II/3  
[Post.ii-3@bmf.gv.at](mailto:Post.ii-3@bmf.gv.at)

**MMag. Marco Franz Rossegger**  
Sachbearbeiter

[Marco.Rossegger@bmf.gv.at](mailto:Marco.Rossegger@bmf.gv.at)  
+43 1 51433 502085  
Johannessgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl an [Post.ii-3@bmf.gv.at](mailto:Post.ii-3@bmf.gv.at).

**Betrifft: Gesetzesbeschluss des Niederösterreichischen Landtages vom 20. Juni 2024  
betreffend ein Gesetz, mit dem das NÖ Kindergartengesetz 2006 und das NÖ  
Kinderbetreuungsgesetz 1996 (NÖ KBG) geändert werden;  
Ihr Schreiben vom 20. Juni 2024, Zl. Ltg.-445/XX-2024**

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am XX.XXXX.XXXX beschlossen, der  
Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß § 9 Abs. 3 des  
Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 zuzustimmen.

Für den Bundesminister:

Elektronisch gefertigt